

### **Nicht Genehmigtes Protokoll**

der 26. Sitzung der Ausbildungskommission der 6. Periode der Fakultät IV – Elektrotechnik und Informatik – am 17. April 2013 im Raum MAR 6.004.

#### **Anwesende Mitglieder:**

Prof: Fr. Dieckerhoff, Kreutzer  
AM: Schier, Broszio, Lee  
St: Samii Moghadam, Laufmann, Kaufmann, Struck, Jungnickel, Bulgakov

Gäste: Schubotz, Schneider, Nguyen, Fr. Poljak  
Vorsitz: Jungnickel  
Fak.-Verw.: Fr. Kühlcke, Fr. Salomo  
Protokoll: Freitagrunde

Sitzungsbeginn: 14.20 Uhr, Sitzungsende: 17.00 Uhr

---

#### **Tagesordnung:**

1. Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der 25. Sitzung
3. Berichte
  - 3.1. Immatrikulierendenzahlen im Sommersemester
  - 3.2. Modulaktualisierung
4. Beschlüsse
  - 4.1. Modulkatalog Bachelor Naturwissenschaften in den Ingenieurwissenschaften
  - 4.2. Zweite Stellungnahme der AK zur StuO, PO und Einrichtungsantrag Wirtschaftsinformatik
  - 4.3. Vergabe von Räumen für Veranstaltungen außerhalb von Studium und Lehre
5. Diskussion
  - 5.1. Englisch im Studium
  - 5.2. Vorgehen zur Lehrevaluation (2. Lesung)
  - 5.3. Langzeit TO

## 1. Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde mit den vorliegenden Modifikationen genehmigt.

## 2. Genehmigung des Protokolls der 25. Sitzung

Das Protokoll der 25. Sitzung wurde bei einer Enthaltung einstimmig genehmigt.

## 3. Berichte

### 3.1. Immatrikulierendenzahlen im Sommersemester

Julia Kühlcke berichtet die aktuellen Zulassungszahlen in den Masterstudiengänge (Stand 17. April): Elektrotechnik 53, Informatik 29, Technische Informatik 20, Automotive Systems 14.

Es ist damit zu rechnen, dass sich die Zahlen in den nächsten Tagen erhöhen, da weiterhin Zulassungsanträge bearbeitet werden.

### 3.2. Modulaktualisierung

Die Module sind jetzt zum Großteil in QISPOS abgebildet und die Webseiten der Fakultät wurden entsprechend aktualisiert. Für die Modulaktualisierung im SoSe 13 ist es wichtig, dass die Modulverantwortlichen den Stand der Module im QISPOS überprüfen und ggf. Änderungen vornehmen. Außerdem muss von den Modulverantwortlichen überprüft werden, ob es Dopplungen von Modulen gibt und ob die abgebildeten Module tatsächlich existieren. Die AK wird sich in den kommenden Sitzungen intensiv mit der Modulaktualisierung auseinandersetzen.

## 4. Beschlüsse

### 4.1. Modulkatalog Bachelor Naturwissenschaften in den Ingenieurwissenschaften

#### **Beschluss AK IV 1/26 – 17.04.2013 (10 dafür, 0 dagegen, 1 enthalten)**

*Die AK nimmt die Aufnahme neuer Module und die Aufnahme aktualisierter Module im Bachelorstudiengang Naturwissenschaften in den Ingenieurwissenschaften zustimmend zur Kenntnis.*

*Neue Module:*

*Aktuelle Themen der Algorithmik 3 LP*

*Anwendung kognitiver Algorithmen 3 LP*

*Anwendungssysteme 6 LP*

*APA2 - Erhebungs- und Auswertungsmethoden (EAM) 6 LP*

*Communication & Security 3 LP*

*Communication Network Security 9 LP*

*Concurrency 6 LP*

*Data Warehousing und Business Intelligence 6 LP*

*Datenbankpraktikum / DBPRA 6 LP*

*Datenbankprojekt / DBPRO 6 LP*

*Datenbankseminar: Beauty is our Business 3 LP*

*Electronic Commerce 6 LP*

*Entwurf eingebetteter Systeme 9 LP*

*Informatik und Entwicklungsländer 6 LP*

*Information Retrieval Systeme 12 LP*

*Innovation Engineering in IKT 3 LP*

*Intelligente Software Systeme 3 LP*

*IP-based Multimedia & Assessment 6 LP*

*Kognitive Algorithmen 6 LP*  
*Kommunikationsakustik 6 LP*  
*Künstliche Intelligenz: Grundlagen, Anwendungen und Seminar 9 LP*  
*Logik und Komplexität 6 LP*  
*Projekt Heterogene Architekturen 6 LP*  
*Recommendation Systems 6 LP*  
*Smart Communication Systems 9 LP*  
*SNET 1 - Bachelorprojekt 12 LP*  
*Social Networks Bachelor Projekt 12 LP*  
*Software Engineering eingebetteter Systeme 6 LP*  
*Softwaretechnik-Praxis-Bachelor 9 LP*  
*Studienprojekt Quality & Usability 6LP*  
*Studienprojekt Quality & Usability 9LP*

*sowie die aktualisierten Module:*

*Einführung in die Informationstechnik für Ingenieure - Sesterhenn 6 LP*  
*Einführung in die Informationstechnik für Ingenieure – Stark 6 LP*  
*Einführung in die Informationstechnik für Ingenieure - Karow 6 LP*  
*Information Rules 6 LP*  
*Softwaretechnik (Methodische und Praktische Grundlagen der Informatik 3) 12 LP*  
*Praxis der Programmentwicklung 6 LP*  
*Datenbanksysteme 6 LP*  
*Praktisches Programmieren und Rechneraufbau: Grundlagen 6 LP*  
*Grundlagen und algebraische Strukturen 6 LP*  
*Automaten und Komplexität 6 LP*  
*Logiken und Kalküle 6 LP*  
*Spezifikation und Semantik 6 LP*  
*Digitale Systeme 6 LP*  
*Rechnerorganisation 6 LP*  
*Systemprogrammierung 6 LP*  
*Rechnernetze und Verteilte Systeme 6 LP*  
*Advanced Information Modeling 6 LP*  
*Agent Competition: RoboCup 6 LP*  
*Agententechnologien: Grundlagen und Anwendung 6 LP*  
*Ambient Assisted Living 6 LP*  
*Betriebssystempraktikum 6 LP*  
*Biomedizinische Datenanalyse 9 LP*  
*CIT4 – Bachelor-Projekt 9 LP*  
*Einführung in die Systemanalyse 6 LP*  
*Grundlagen der Algorithmik 6 LP*  
*Intelligente Datenanalyse 6 LP*  
*KBS-Bachelor-Projekt 9 LP*  
*Kommunikationsnetze 6 LP*  
*Kommunikationsnetze Praktikum 6 LP*  
*Künstliche Intelligenz: Grundlagen und Anwendungen 6 LP*  
*Networkarchitectures – Bachelor Praxis 9 LP*  
*Objektorientierte Softwareentwicklung 6 LP*  
*Projekt Intelligente Datenanalyse 9 LP*  
*Projekt: Künstliche Intelligenz 9 LP*  
*Service Engineering 6 LP*  
*SYS 13 – Systemanalyse Kleinprojekt 6 LP*  
*The Software Horror Picture Show 3 LP*  
*Usability 9 LP*

Begründung: Durch die geringe Anzahl an Studierenden entstehen in den Lehrveranstaltungen der Fak IV keine Engpässe. Aus Gründen der besseren

Administrierbarkeit (im Falle einer Aktualisierung/Löschung von Modulen) wäre es vorteilhafter eine Regelung vorzusehen die das freie Wählen aus den Modulen des Bachelor Informatik möglich macht.

#### **4.2. Zweite Stellungnahme der AK zur StuO, PO und Einrichtungsantrag Wirtschaftsinformatik**

Da die Servicezusage der Fak VII erst am 15.5 im FKR beraten wird, bezieht die AK keine finale Stellung. Die Mitglieder der AK diskutieren über die aktualisierten Dokumente und stellen fest:

Die Grundsätzlichen Anmerkungen der AK bleiben bestehen. Es ist unklar ob die Bachelor Absolventinnen und Absolventen die obligatorischen Voraussetzungen für die Module im Master erfüllen. Die Eingrenzung des Modulangebots auf die gewählten Schwerpunkte sollte überdacht werden. Insbesondere ist es momentan nicht möglich eventuell passende Module außerhalb der vorgelegten Schwerpunkte im Fachstudium einzubringen. Die Mitglieder der AK tendieren zu einer Lösung die vorsieht, dass auch weitere Module aus dem Modulangebot der Fakultät zu einem kleinen Teil (6,9,12) LP im Fachstudium eingebracht werden können.

Einige Mitglieder der AK geben zu bedenken, dass ein englischsprachiger Masterstudiengang zu großen organisatorischen Problemen führen kann. Von der AK wird gewünscht die vorliegenden Dokumente hinsichtlich der notwendigen Paragraphen für einen englischsprachigen Masterstudiengang zu überprüfen. Außerdem soll Feedback vom VP2 hinsichtlich eines Gesamtkonzepts für englische Studiengänge an der TU Berlin eingeholt werden.

Die Formulierung der Zugangsvoraussetzung Englisch soll überarbeitet werden, da es Unstimmigkeiten u.A. mit der englischsprachigen Abschlussarbeit gibt.

Das beschriebene Profil in der Studienordnung ist aus Sicht der AK zu verbessern. Das Profil ist an wenigen Stellen zu schwach formuliert.

Die AK benötigt für einen finalen Beschluss die Modulübersichten beider Fakultäten für den Studiengang und außerdem sollte überprüft werden, ob manche der beschriebenen Regelungen eventuell durch die AllgPO 2012 geregelt sind.

Ein finaler Beschluss wurde nicht getroffen.

#### **4.3. Vergabe von Räumen für Veranstaltungen außerhalb von Studium und Lehre**

##### **Beschluss AK IV 2/26 – 17.04.2013 (10 dafür, 0 dagegen, 0 enthalten)**

*Die AK empfiehlt dem FKR folgende Bitte im Rahmen einer aktuellen Fragestunde im Akademischen Senat gegenüber dem Präsidium zu stellen:*

*Der Fakultätsrat der Fakultät IV bittet den zuständigen Vizepräsidenten, die Umsetzung der Vergabebestimmungen-Räume § 2.1 schärfer zu überwachen und insbesondere die Beeinträchtigungen von Lehre und Studium aufgrund kurzfristiger Sonderveranstaltungen zu unterbinden.*

*Für unvermeidbare Verlegungen von Lehrveranstaltungen wird um eine verbindliche Regelung gebeten, die unter Berücksichtigung der Bedingungen zur ordentlichen Durchführung von Lehrveranstaltungen, wie:*

*- kurzfristige Verlegungen nur in Ausnahmefällen und nur nach Rücksprache mit dem Lehrveranstalter die Verlegung regelt.*

## **5. Diskussion**

### **5.1. Englisch im Studium**

Frau Poljak formuliert den Wunsch einen Englischkurs für Informatik Studierende im Bachelor einzurichten. In der Informatik gibt es bisher nur bedingt Möglichkeiten einen Sprachkurs (bzw. bei der ZEMS) zu wählen, da kein Studium Generale vorgesehen ist.

Von der ZEMS wird im Moment ein Modul angeboten, welches Englischkenntnisse speziell für den Ingenieurs- und Naturwissenschaftlichen Bereich vermittelt.

Aus Sicht der AK ist es wünschenswert, dass Englischmodule (wie bspw. von der ZEMS) im Studium belegbar sind. Bei der Neugestaltung der Studiengänge sollte auf die Kompatibilität zum Angebot der ZEMS geachtet werden.

Langfristig ist es wünschenswert, wenn auch fachspezifische Begriffe im Bachelorstudium vermittelt und benutzt werden, um einen Einstieg in die Fachsprache möglich zu machen. Eine Idee ist die schrittweise Einführung von englischsprachigen Lernmaterialien in höheren Semestern bzw. im Fachstudium.

Idealerweise entfällt die Notwendigkeit eines Englischtests für die Zulassung im Masterstudium, wenn die Studierenden in ihrem Bachelorstudium genügend Englischkompetenzen nachweisbar erwerben konnten.

Die Problematik sollte im Rahmen der Studiengangsüberarbeitung berücksichtigt und ggf. erneut diskutiert werden.

### **5.2. Vorgehen zur Lehrevaluation (2. Lesung)**

Vertagt

### **5.3. Langzeit TO**

Vertagt